



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 04/2014

Juni 2014

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im April 2014

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2013 und 2014	5
Übernachtungen in Hessen 2013 und 2014	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

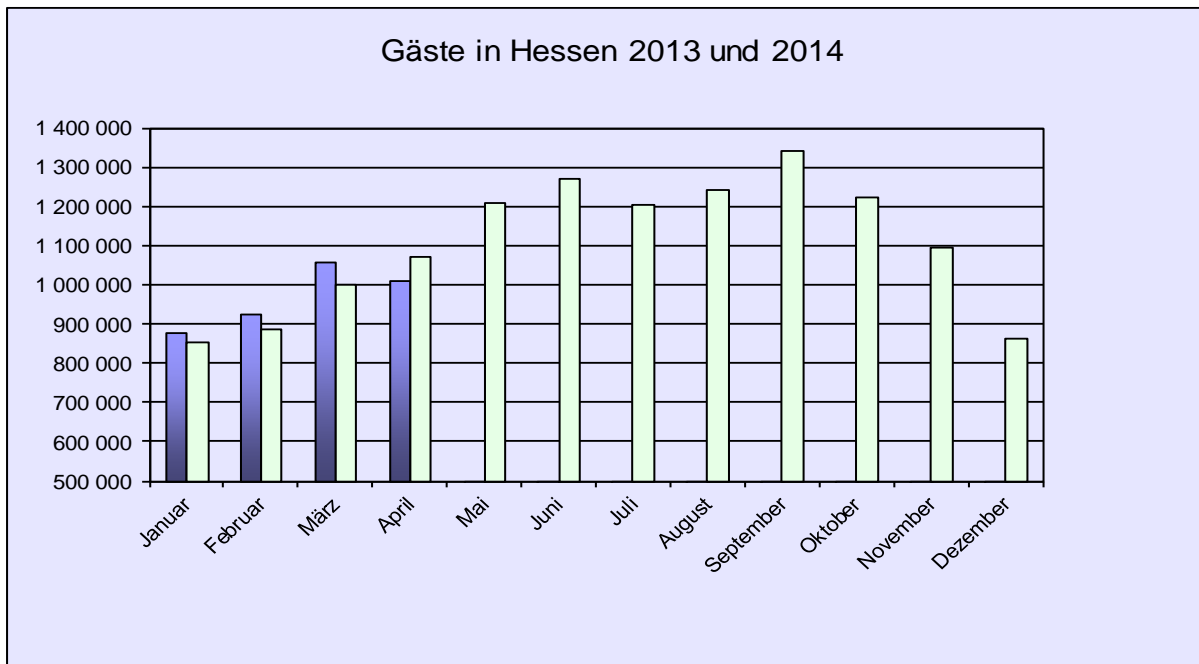
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

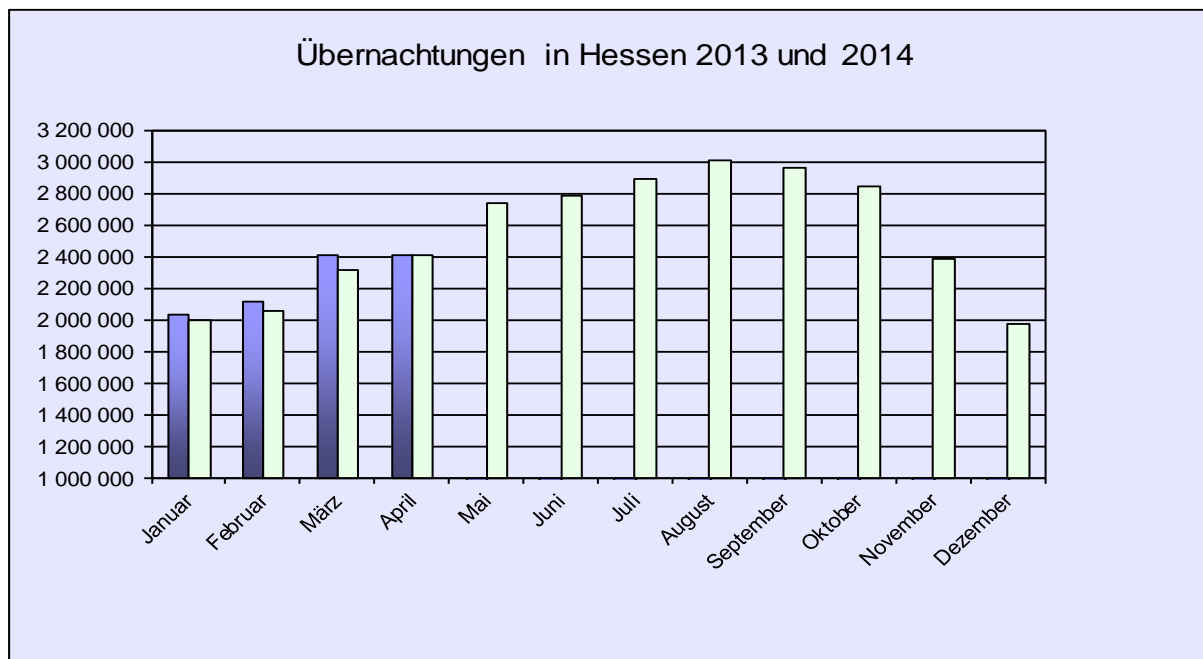
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2014  = 2013



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	877 056	3,0	236 248	3,1	2 039 873	2,2	489 842	4,6
Februar	925 927	4,7	240 331	2,8	2 122 786	3,6	500 653	4,6
März	1 057 370	5,9	265 308	10,2	2 407 802	4,1	529 331	16,4
April	1 012 469	– 5,3	246 552	– 4,9	2 417 613	0,7	480 047	– 1,8

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	April 2014						Januar bis April
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	—	4 492	– 0,5	36,4	36,5
Frankfurt am Main, St.	277	273	0,4	42 616	3,1	45,7	48,7
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 705	0,5	34,8	42,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	76	73	– 8,8	7 334	– 1,1	40,4	40,7
Bergstraße	145	138	– 3,5	7 069	1,0	27,9	26,1
Darmstadt-Dieburg	99	98	– 3,9	4 668	—	30,5	33,3
Groß-Gerau	111	110	—	8 394	0,9	35,1	36,8
Hochtaunuskreis	140	140	0,7	8 396	0,3	42,5	41,0
Main-Kinzig-Kreis	202	197	1,0	10 425	– 1,4	36,4	34,1
Main-Taunus-Kreis	101	101	– 1,0	6 452	4,0	29,3	31,5
Odenwaldkreis	126	122	– 3,2	4 561	– 1,8	27,0	20,3
Offenbach	105	103	– 1,9	6 712	– 1,2	34,8	38,0
Rheingau-Taunus-Kreis	182	180	3,4	10 975	8,3	30,1	28,0
Wetteraukreis	115	112	– 3,4	6 846	– 1,5	45,2	42,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 753	1 721	– 0,9	131 645	1,6	38,5	39,6
Gießen	107	104	– 5,5	5 864	6,3	20,7	23,1
Lahn-Dill-Kreis	89	85	– 6,6	4 725	0,1	25,0	26,1
Limburg-Weilburg	80	76	– 2,6	5 713	1,2	27,2	28,0
Marburg-Biedenkopf	109	106	– 1,9	5 450	8,8	30,4	30,5
Vogelsbergkreis	115	110	– 0,9	6 271	– 2,1	20,9	19,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	500	481	– 3,4	28 023	2,6	24,7	25,2
Kassel, documenta-St.	70	69	3,0	6 110	6,5	35,3	35,2
Fulda	270	253	– 3,8	14 016	– 0,1	30,0	26,1
Hersfeld-Rotenburg	109	109	—	10 057	– 1,7	29,9	28,2
Kassel	155	153	—	11 434	– 1,0	17,2	15,1
Schwalm-Eder-Kreis	142	140	7,7	8 614	7,8	19,6	18,3
Waldeck-Frankenberg	402	398	– 2,0	26 478	1,2	32,6	31,9
Werra-Meißner-Kreis	125	122	1,7	7 433	0,5	28,0	22,8
Reg.-Bez. K a s s e l	1 273	1 244	– 0,3	84 142	1,3	28,2	26,4
Land H e s s e n	3 526	3 446	– 1,1	243 810	1,6	33,4	33,7

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	26 365	– 3,8	49 089	– 6,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	19 964	– 1,3	34 351	– 4,6	1,7
	Anderer Wohnsitz	6 401	– 11,0	14 738	– 11,6	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	345 242	– 4,2	583 684	– 1,8	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	195 427	– 4,0	320 835	– 1,7	1,6
	Anderer Wohnsitz	149 815	– 4,4	262 849	– 1,9	1,8
413	Offenbach am Main, St.	12 438	– 18,3	28 260	– 10,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	9 270	– 21,3	21 256	– 11,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 168	– 8,3	7 004	– 8,0	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	43 068	– 6,1	88 990	– 5,2	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	33 322	– 7,0	69 242	– 3,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	9 746	– 3,0	19 748	– 9,4	2,0
431	Bergstraße	24 588	– 4,1	59 138	3,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	20 884	– 1,8	49 380	4,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	3 704	– 15,2	9 758	– 0,3	2,6
432	Darmstadt-Dieburg	16 804	– 20,2	42 074	– 9,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	15 590	– 20,2	36 183	– 13,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 214	– 19,7	5 891	16,7	4,9
433	Groß-Gerau	49 983	– 6,0	87 331	– 1,2	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	33 239	– 3,7	56 709	– 3,4	1,7
	Anderer Wohnsitz	16 744	– 10,4	30 622	3,0	1,8
434	Hochtaunuskreis	34 379	– 14,3	105 816	– 2,5	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	29 401	– 14,8	93 389	– 3,3	3,2
	Anderer Wohnsitz	4 978	– 10,9	12 427	4,4	2,5
435	Main-Kinzig-Kreis	28 386	– 4,1	113 500	2,6	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	25 368	– 6,0	105 631	2,8	4,2
	Anderer Wohnsitz	3 018	15,2	7 869	0,1	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	26 094	– 15,1	56 430	– 8,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	20 461	– 16,1	41 722	– 9,6	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 633	– 11,4	14 708	– 5,0	2,6
437	Odenwaldkreis	11 822	– 1,2	36 794	5,3	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	11 397	– 1,9	35 385	4,9	3,1
	Anderer Wohnsitz	425	18,7	1 409	18,7	3,3
438	Offenbach	31 567	– 10,3	69 938	– 1,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	23 789	– 12,6	51 781	– 4,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	7 778	– 2,4	18 157	7,7	2,3
439	Rheingau-Taunus-Kreis	34 406	0,2	92 724	3,4	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	26 231	– 1,3	77 398	2,4	3,0
	Anderer Wohnsitz	8 175	5,3	15 326	8,4	1,9
440	Wetteraukreis	18 819	– 8,8	92 071	0,3	4,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 207	– 8,5	87 424	0,3	5,1
	Anderer Wohnsitz	1 612	– 12,6	4 647	1,5	2,9
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	703 961	– 6,3	1 505 839	– 1,8	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	481 550	– 6,8	1 080 686	– 2,0	2,2
	Anderer Wohnsitz	222 411	– 5,2	425 153	– 1,3	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
107 067	8,2	196 279	2,8	1,8	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
78 546	6,0	133 800	– 0,6	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
28 521	14,7	62 479	11,0	2,2	Anderer Wohnsitz	
1 427 434	4,4	2 479 828	6,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
807 225	4,6	1 338 458	5,9	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
620 209	4,3	1 141 370	7,9	1,8	Anderer Wohnsitz	
60 071	2,6	136 261	7,1	2,3	Offenbach am Main, St.	
44 046	0,3	98 812	7,6	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
16 025	9,2	37 449	5,8	2,3	Anderer Wohnsitz	
171 781	5,7	338 272	0,6	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
132 953	7,6	260 671	3,2	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
38 828	– 0,3	77 601	– 7,3	2,0	Anderer Wohnsitz	
75 677	0,8	181 478	1,1	2,4	Bergstraße	
65 584	2,2	153 442	2,4	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
10 093	– 7,6	28 036	– 5,1	2,8	Anderer Wohnsitz	
71 942	– 1,6	169 296	1,1	2,4	Darmstadt-Dieburg	
66 423	– 1,9	145 008	– 2,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
5 519	1,0	24 288	29,7	4,4	Anderer Wohnsitz	
195 969	2,1	341 336	6,1	1,7	Groß-Gerau	
133 966	2,5	223 763	0,6	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
62 003	1,1	117 573	18,2	1,9	Anderer Wohnsitz	
134 593	– 4,1	405 598	0,5	3,0	Hochtaunuskreis	
113 855	– 4,6	354 893	– 0,3	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
20 738	– 1,0	50 705	6,2	2,4	Anderer Wohnsitz	
100 828	1,2	400 649	4,0	4,0	Main-Kinzig-Kreis	
90 422	– 0,2	369 478	2,9	4,1	Bundesrepublik Deutschland	
10 406	15,3	31 171	20,2	3,0	Anderer Wohnsitz	
111 216	0,5	242 132	4,3	2,2	Main-Taunus-Kreis	
85 644	– 1,2	176 155	3,9	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
25 572	6,9	65 977	5,6	2,6	Anderer Wohnsitz	
33 667	– 0,9	96 412	– 6,7	2,9	Odenwaldkreis	
32 353	– 1,3	91 851	– 7,1	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
1 314	8,8	4 561	2,2	3,5	Anderer Wohnsitz	
138 308	4,8	307 082	11,8	2,2	Offenbach	
106 157	3,9	229 123	9,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
32 151	7,7	77 959	20,0	2,4	Anderer Wohnsitz	
91 899	– 4,5	272 819	– 2,7	3,0	Rheingau-Taunus-Kreis	
74 540	– 4,5	240 780	– 2,9	3,2	Bundesrepublik Deutschland	
17 359	– 4,2	32 039	– 1,4	1,8	Anderer Wohnsitz	
69 960	– 3,0	341 649	0,6	4,9	Wetteraukreis	
63 297	– 3,4	323 064	– 0,1	5,1	Bundesrepublik Deutschland	
6 663	1,1	18 585	15,6	2,8	Anderer Wohnsitz	
2 790 412	2,9	5 909 091	4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
1 895 011	2,4	4 139 298	2,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
895 401	4,0	1 769 793	8,2	2,0	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	17 234	– 9,0	35 928	1,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	15 559	– 8,1	32 356	2,3	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 675	– 17,1	3 572	– 7,3	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	14 306	– 4,9	35 110	– 2,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	12 528	– 4,5	30 365	– 0,4	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 778	– 7,3	4 745	– 12,0	2,7
533	Limburg-Weilburg	14 445	– 8,9	42 846	– 3,1	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	12 718	– 6,1	39 267	– 0,9	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 727	– 25,2	3 579	– 21,9	2,1
534	Marburg-Biedenkopf	19 236	– 13,5	49 671	– 1,4	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	17 696	– 14,2	45 436	– 0,4	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 540	– 5,1	4 235	– 10,7	2,8
535	Vogelsbergkreis	15 484	7,3	39 293	12,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	14 420	6,5	37 360	11,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 064	20,0	1 933	41,4	1,8
	Reg.-Bez. G i e ß e n	80 705	– 6,7	202 848	1,0	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	72 921	– 6,2	184 784	2,1	2,5
	Anderer Wohnsitz	7 784	– 11,1	18 064	– 9,4	2,3
611	Kassel, documenta-St.	33 740	– 11,0	64 631	– 5,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	29 996	– 11,7	57 611	– 5,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	3 744	– 4,7	7 020	– 5,2	1,9
631	Fulda	55 981	– 1,9	125 892	5,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	53 377	– 2,3	120 690	5,5	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 604	5,8	5 202	13,5	2,0
632	Hersfeld-Rotenburg	28 345	– 6,7	90 058	1,3	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	25 529	– 8,4	84 563	2,9	3,3
	Anderer Wohnsitz	2 816	11,0	5 495	– 18,0	2,0
633	Kassel	22 615	– 7,0	58 707	2,7	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	21 185	– 7,2	56 182	3,6	2,7
	Anderer Wohnsitz	1 430	– 4,8	2 525	– 15,2	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	15 130	5,7	48 997	5,6	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	13 757	3,9	46 521	5,2	3,4
	Anderer Wohnsitz	1 373	28,1	2 476	12,0	1,8
635	Waldeck-Frankenberg	57 803	10,3	258 176	13,9	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	53 805	11,3	244 966	14,5	4,6
	Anderer Wohnsitz	3 998	– 1,8	13 210	4,6	3,3
636	Werra-Meißner-Kreis	14 189	– 2,4	62 465	2,2	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	13 797	– 1,7	61 563	3,7	4,5
	Anderer Wohnsitz	392	– 21,9	902	– 47,0	2,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	227 803	– 1,4	708 926	6,2	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	211 446	– 1,6	672 096	6,7	3,2
	Anderer Wohnsitz	16 357	1,7	36 830	– 3,6	2,3
	Land H e s s e n	1 012 469	– 5,3	2 417 613	0,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	765 917	– 5,4	1 937 566	1,3	2,5
	Anderer Wohnsitz	246 552	– 4,9	480 047	– 1,8	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
62 178	–	5,2	125 787	0,4	2,0	Gießen
56 107	–	5,0	113 065	1,0	2,0	Bundesrepublik Deutschland
6 071	–	7,2	12 722	–	2,1	Anderer Wohnsitz
49 981	–	0,1	119 378	–	2,4	Lahn-Dill-Kreis
43 866		0,7	101 701	–	2,3	Bundesrepublik Deutschland
6 115	–	5,5	17 677	–	2,9	Anderer Wohnsitz
47 775	–	4,5	144 775	–	3,0	Limburg-Weilburg
41 563	–	2,1	131 774	–	3,2	Bundesrepublik Deutschland
6 212	–	18,3	13 001	–	2,1	Anderer Wohnsitz
67 974	–	2,4	171 698	3,0	2,5	Marburg-Biedenkopf
62 977	–	2,7	154 840	2,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland
4 997		1,7	16 858	9,4	3,4	Anderer Wohnsitz
45 754		1,4	115 773	1,8	2,5	Vogelsbergkreis
42 842		1,2	110 981	1,2	2,6	Bundesrepublik Deutschland
2 912		5,3	4 792	18,8	1,6	Anderer Wohnsitz
273 662	–	2,4	677 411	0,1	2,5	Reg.-Bez. G i e ß e n
247 355	–	1,9	612 361	0,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland
26 307	–	7,0	65 050	–	2,5	Anderer Wohnsitz
137 466		5,9	254 519	4,9	1,9	Kassel, documenta-St.
124 113		6,0	227 840	4,4	1,8	Bundesrepublik Deutschland
13 353		5,1	26 679	9,2	2,0	Anderer Wohnsitz
199 373		2,0	417 231	2,5	2,1	Fulda
191 064		2,1	400 673	2,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
8 309	–	0,5	16 558	14,5	2,0	Anderer Wohnsitz
101 924	–	9,2	314 603	–	3,1	Hersfeld-Rotenburg
93 815	–	9,6	297 285	–	3,2	Bundesrepublik Deutschland
8 109	–	4,0	17 318	–	2,1	Anderer Wohnsitz
72 462	–	0,1	178 004	1,8	2,5	Kassel
68 090		0,7	170 773	2,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
4 372	–	10,1	7 231	–	1,7	Anderer Wohnsitz
50 428		11,4	157 366	3,0	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
45 950		10,1	148 956	1,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
4 478		27,5	8 410	28,2	1,9	Anderer Wohnsitz
208 822	–	3,1	894 139	–	4,3	Waldeck-Frankenberg
181 915		0,9	808 291	0,7	4,4	Bundesrepublik Deutschland
26 907	–	23,5	85 848	–	3,2	Anderer Wohnsitz
38 273	–	5,0	185 710	–	4,9	Werra-Meißner-Kreis
37 070	–	5,2	182 724	–	4,9	Bundesrepublik Deutschland
1 203		3,4	2 986	–	2,5	Anderer Wohnsitz
808 748	–	0,3	2 401 572	–	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
742 017		0,7	2 236 542	0,3	3,0	Bundesrepublik Deutschland
66 731	–	10,1	165 030	–	2,5	Anderer Wohnsitz
3 872 822		1,8	8 988 074	2,6	2,3	Land H e s s e n
2 884 383		1,6	6 988 201	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
988 439		2,6	1 999 873	5,8	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 492	26 365	– 3,8	49 089	– 6,8	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	273	42 616	345 242	– 4,2	583 684	– 1,8	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 705	12 438	– 18,3	28 260	– 10,3	2,3
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	73	7 334	43 068	– 6,1	88 990	– 5,2	2,1
431	Bergstraße	138	7 069	24 588	– 4,1	59 138	3,5	2,4
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 173	5 976	– 7,2	11 046	– 4,5	1,8
431 003	Biblis	3	60	205	39,5	430	– 23,8	2,1
431 004	Birkenau	7	227	417	– 7,5	1 400	3,8	3,4
431 005	Bürstadt	3	34	125	– 26,9	343	– 45,0	2,7
431 007	Fürth	5	458	917	9,7	4 420	20,2	4,8
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	14	654	2 129	14,0	5 419	16,2	2,5
431 011	Heppenheim	13	674	3 702	– 23,0	7 158	– 13,4	1,9
431 012	Hirschhorn	7	941	1 009	73,7	2 098	79,0	2,1
431 013	Lampertheim	6	270	1 219	– 29,5	2 836	– 20,0	2,3
431 014	Lautertal	8	194	656	21,9	1 150	10,2	1,8
431 015	Lindenfels	14	697	951	– 15,2	7 263	– 1,0	7,6
431 016	Lorsch	6	100	180	– 23,7	686	1,3	3,8
431 017	Mörlenbach	6	187	437	6,3	1 022	40,0	2,3
431 018	Neckarsteinach	3	152	1 479	28,7	1 651	31,1	1,1
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	426	2 955	– 9,4	6 204	– 0,6	2,1
431 021	Wald-Michelbach	11	546	1 221	46,1	3 900	59,3	3,2
431 022	Zwingenberg	3	178	665	– 5,5	1 210	– 2,1	1,8
432	Darmstadt-Dieburg	98	4 668	16 804	– 20,2	42 074	– 9,8	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	277	1 028	– 29,6	2 971	– 16,8	2,9
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	108	475	44,4	752	46,6	1,6
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	421	– 8,3	855	– 14,3	2,0
432 007	Fischbachtal	7	287	364	7,4	953	– 5,4	2,6
432 008	Griesheim	9	580	1 827	– 20,3	6 166	– 4,4	3,4
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	296	868	6,1	1 427	1,7	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	152	619	– 48,5	1 636	– 26,7	2,6
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	703	– 6,9	1 872	2,4	2,7
432 014	Mühltal	4	227	1 306	– 42,7	2 005	– 29,2	1,5
432 015	Münster	4	169	269	– 21,1	1 467	– 6,2	5,5
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	320	– 3,9	556	– 6,1	1,7
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	7	226	960	– 17,9	2 150	– 8,1	2,2
432 019	Reinheim	3	98	463	2,2	996	8,4	2,2
432 020	Roßdorf	4	289	873	– 19,3	2 356	7,7	2,7
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	4 237	– 27,2	7 267	– 26,0	1,7
432 023	Weiterstadt	8	469	1 108	36,1	2 689	26,0	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
107 067	8,2	196 279	2,8	1,8	Darmstadt, Wissenschaftsst.
1 427 434	4,4	2 479 828	6,8	1,7	Frankfurt am Main, St.
60 071	2,6	136 261	7,1	2,3	Offenbach am Main, St.
171 781	5,7	338 272	0,6	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.
75 677	0,8	181 478	1,1	2,4	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
21 949	14,6	40 454	14,3	1,8	Bensheim
660	16,2	1 813	6,1	2,7	Biblis
1 193	— 23,0	3 809	— 19,1	3,2	Birkenau
466	— 23,7	1 358	— 48,9	2,9	Bürrstadt
2 269	— 4,5	14 104	— 4,9	6,2	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
5 732	0,7	12 771	— 5,9	2,2	Grasellenbach
10 261	— 21,3	18 247	— 22,2	1,8	Heppenheim
1 787	65,2	3 359	69,1	1,9	Hirschhorn
3 987	— 22,8	8 452	— 17,6	2,1	Lampertheim
1 983	22,9	3 413	9,8	1,7	Lautertal
2 785	— 12,2	26 477	4,1	9,5	Lindenfels
631	— 18,1	2 651	10,5	4,2	Lorsch
1 204	— 8,3	2 629	— 8,1	2,2	Mörlenbach
1 927	— 17,8	2 371	— 14,3	1,2	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
12 165	16,9	22 875	13,3	1,9	Viernheim
3 890	32,7	10 815	34,9	2,8	Wald-Michelbach
1 888	— 24,1	3 740	— 15,8	2,0	Zwingenberg
71 942	— 1,6	169 296	1,1	2,4	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
4 496	— 14,8	12 679	— 5,3	2,8	Babenhausen
—	—	—	—	—	Bickenbach
1 219	— 8,8	1 959	— 7,6	1,6	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
1 688	6,2	3 653	— 2,2	2,2	Erzhausen
850	10,8	2 478	4,6	2,9	Fischbachtal
7 774	— 7,7	24 491	— 4,0	3,2	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
2 927	7,5	5 159	8,0	1,8	Groß-Umstadt
2 486	— 33,4	6 890	— 11,0	2,8	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
2 462	— 7,9	5 353	— 12,4	2,2	Modautal
5 636	— 23,2	8 523	— 8,8	1,5	Mühltal
1 165	— 10,3	6 276	5,5	5,4	Münster
1 138	— 9,5	1 840	— 12,0	1,6	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
3 824	— 2,1	7 884	— 3,5	2,1	Pfungstadt
1 509	2,8	3 549	3,4	2,4	Reinheim
3 531	21,1	8 347	29,6	2,4	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
24 297	11,1	38 427	5,5	1,6	Seeheim-Jugenheim
3 133	17,3	8 413	10,6	2,7	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
433	Groß-Gerau	110	8 394	49 983	– 6,0	87 331	– 1,2	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	.	.	.	.	.	.
433 004	Gernsheim	4	201	1 280	– 0,1	2 659	– 4,8	2,1
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	307	557	– 24,2	1 679	– 11,3	3,0
433 006	Groß-Gerau	8	590	1 423	– 19,9	3 505	– 12,7	2,5
433 007	Kelsterbach	18	1 349	11 078	– 12,3	16 526	– 13,3	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 187	16 883	– 4,0	24 516	– 0,2	1,5
433 009	Nauheim	6	260	303	18,8	973	1,1	3,2
433 010	Raunheim	7	1 446	10 385	– 0,6	20 664	20,9	2,0
433 011	Riedstadt	10	562	1 245	12,9	3 163	3,6	2,5
433 012	Rüsselsheim	18	1 149	5 653	– 3,0	10 854	– 2,3	1,9
433 014	Trebur	6	129	424	11,9	880	9,2	2,1
434	Hochtaunuskreis	140	8 396	34 379	– 14,3	105 816	– 2,5	3,1
434 001	Bad Homburg	33	2 685	11 665	– 3,2	44 926	3,0	3,9
434 002	Friedrichsdorf	11	615	3 392	– 10,7	6 746	– 7,2	2,0
434 003	Glashütten	5	244	1 237	– 25,4	1 980	– 21,4	1,6
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 254	4 333	– 29,2	19 337	3,1	4,5
434 006	Kronberg	9	331	1 634	– 12,9	3 232	0,7	2,0
434 007	Neu-Anspach	4	146	721	– 13,2	1 352	– 2,1	1,9
434 008	Oberursel	16	1 100	4 379	– 32,7	11 891	– 20,6	2,7
434 009	Schmitten	20	938	3 417	– 2,6	8 493	– 4,1	2,5
434 010	Steinbach	7	238	980	– 25,8	2 242	– 8,2	2,3
434 011	Usingen	6	100	544	– 6,2	908	– 8,7	1,7
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	464	937	19,8	1 968	23,0	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	197	10 425	28 386	– 4,1	113 500	2,6	4,0
435 001	Bad Orb	31	2 504	4 306	– 8,5	33 226	6,1	7,7
435 002	Bad Soden-Salmünster	36	2 189	4 065	– 1,2	34 335	1,0	8,4
435 003	Biebergemünd	4	122	204	– 16,4	666	15,6	3,3
435 004	Birstein	4	96	191	– 18,0	797	1,4	4,2
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	721	12,7	2 322	21,8	3,2
435 007	Erlensee	4	157	421	– 5,0	1 796	– 19,6	4,3
435 008	Flörsbachtal	3	283	230	35,3	325	9,4	1,4
435 009	Freigericht	5	136	291	– 36,5	1 007	– 26,0	3,5
435 010	Gelnhausen	9	356	1 507	– 2,0	3 045	– 10,2	2,0
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	267	935	– 11,2	2 314	11,7	2,5
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 129	5 017	– 12,1	11 224	– 6,3	2,2
435 015	Hasselroth	3	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	614	3 234	50,4	6 018	55,0	1,9
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	169	564	– 28,2	1 095	– 19,8	1,9
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	304	– 35,9	528	– 35,1	1,7
435 024	Ronneburg	4	174	1 304	.	3 475	.	2,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
195 969	2,1	341 336	6,1	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
.	.	.	.	.	Büttelborn
4 501	1,9	10 069	0,8	2,2	Gernsheim
2 143	— 11,4	5 847	— 7,7	2,7	Ginsheim-Gustavsburg
5 277	— 12,3	12 381	— 3,6	2,3	Groß-Gerau
44 463	— 4,7	66 864	— 6,8	1,5	Kelsterbach
67 845	3,1	98 130	6,6	1,4	Mörfelden-Walldorf
1 011	7,1	3 224	— 8,4	3,2	Nauheim
40 064	6,8	78 565	30,3	2,0	Raunheim
4 645	12,2	11 941	6,2	2,6	Riedstadt
20 911	10,8	43 141	5,0	2,1	Rüsselsheim
1 569	7,6	3 540	8,8	2,3	Trebur
134 593	— 4,1	405 598	0,5	3,0	Hochtaunuskreis
48 669	6,0	177 828	4,3	3,7	Bad Homburg
12 687	— 1,3	26 334	— 2,5	2,1	Friedrichsdorf
5 523	5,3	8 804	2,2	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
16 314	— 26,3	73 401	3,5	4,5	Königstein
6 479	20,1	12 801	20,9	2,0	Kronberg
2 532	0,7	4 423	— 1,3	1,7	Neu-Anspach
18 846	— 18,6	51 236	— 9,2	2,7	Oberursel
11 580	0,7	26 078	— 11,5	2,3	Schmitten
5 119	1,4	10 772	— 4,2	2,1	Steinbach
1 847	6,2	3 419	9,6	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
2 462	20,7	4 769	0,8	1,9	Weilrod
100 828	1,2	400 649	4,0	4,0	Main-Kinzig-Kreis
14 131	— 11,1	111 795	— 0,4	7,9	Bad Orb
14 024	— 1,1	121 827	3,5	8,7	Bad Soden-Salmünster
804	— 22,8	2 261	— 12,8	2,8	Biebergemünd
844	16,7	3 127	17,1	3,7	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
2 322	4,0	5 794	— 2,2	2,5	Bruchköbel
1 547	3,6	7 070	18,0	4,6	Erlensee
569	20,8	961	11,6	1,7	Flörsbachtal
1 183	— 24,1	3 634	— 24,6	3,1	Freigericht
5 491	— 1,1	11 272	— 11,4	2,1	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
3 446	— 6,2	8 509	— 4,7	2,5	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
22 087	5,0	48 471	10,8	2,2	Hanau
.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
9 728	31,3	22 712	58,1	2,3	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
2 375	— 7,4	4 582	— 4,6	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
1 109	— 7,4	1 681	— 26,8	1,5	Rodenbach
3 815	.	9 319	.	2,4	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	448	1 251	0,8	2 780	– 0,4	2,2
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	8	219	473	– 33,6	1 242	– 9,3	2,6
435 028	Steinau	8	199	436	52,4	1 011	53,6	2,3
435 029	Wächtersbach	3	95	550	– 6,1	1 075	.	2,0
436	Main-Taunus-Kreis	101	6 452	26 094	– 15,1	56 430	– 8,4	2,2
436 001	Bad Soden	18	1 056	4 043	– 32,3	11 556	– 7,2	2,9
436 002	Eppstein	10	937	1 124	– 15,6	2 873	– 28,8	2,6
436 003	Eschborn	9	1 147	6 476	– 5,0	12 311	– 4,4	1,9
436 004	Flörsheim	6	199	518	– 37,8	1 408	– 24,7	2,7
436 005	Hattersheim	5	171	840	– 1,8	1 882	– 0,9	2,2
436 006	Hochheim	11	338	1 451	9,6	3 068	6,7	2,1
436 007	Hofheim	18	882	3 714	– 20,2	7 626	– 13,9	2,1
436 008	Kelkheim	13	445	1 770	– 14,1	4 002	6,0	2,3
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	106	200	– 36,5	763	– 15,8	3,8
436 011	Schwalbach	3	708	2 493	– 16,3	4 531	– 21,6	1,8
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	122	4 561	11 822	– 1,2	36 794	5,3	3,1
437 001	Bad König	15	369	1 033	6,9	3 079	1,5	3,0
437 002	Beerfelden	10	233	444	– 5,7	1 728	9,0	3,9
437 003	Brensbach	3	171	450	– 15,6	1 777	5,9	3,9
437 004	Breuberg	6	403	1 220	– 5,9	7 671	2,5	6,3
437 005	Brombachtal	7	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	563	1 164	– 25,7	4 154	1,9	3,6
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	123	236	– 0,8	632	1,9	2,7
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	413	1 437	– 8,8	3 645	– 0,6	2,5
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	589	1 678	1,3	3 413	– 2,4	2,0
437 012	Mossautal	13	702	1 450	9,8	3 414	29,1	2,4
437 013	Reichelsheim	15	505	1 359	7,0	3 337	– 9,8	2,5
437 014	Rothenberg	7	190	643	27,3	2 101	25,4	3,3
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	103	6 712	31 567	– 10,3	69 938	– 1,9	2,2
438 001	Dietzenbach	6	351	1 607	– 3,9	3 798	0,5	2,4
438 002	Dreieich	14	776	3 432	– 14,4	7 268	– 7,9	2,1
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	264	66,0	1 006	31,3	3,8
438 005	Heusenstamm	4	251	905	– 15,6	2 043	22,9	2,3
438 006	Langen	8	850	4 627	– 7,7	10 196	– 11,6	2,2
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	307	742	– 38,8	4 478	16,8	6,0
438 009	Neu-Isenburg	17	1 854	11 042	– 8,4	23 911	1,5	2,2
438 010	Obertshausen	5	194	1 196	– 5,2	2 111	0,2	1,8
438 011	Rodgau	16	641	2 113	– 21,9	3 970	– 18,2	1,9
438 012	Rödermark	8	536	2 516	– 15,9	4 768	– 9,6	1,9
438 013	Seligenstadt	9	422	2 177	– 4,4	4 596	2,7	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
4 116	4,4	9 138	– 3,5	2,2	Schlüchtern	
.	.	.	.	.	Schöneck
1 383	– 26,2	3 610	4,5	2,6	Sinntal	
1 304	27,5	3 456	37,9	2,7	Steinau	
2 084	4,9	4 159	34,9	2,0	Wächtersbach	
111 216	0,5	242 132	4,3	2,2	Main-Taunus-Kreis	
17 597	– 11,0	48 120	1,5	2,7	Bad Soden	
4 743	– 2,8	12 398	– 2,0	2,6	Eppstein	
26 566	4,0	54 219	7,1	2,0	Eschborn	
2 302	– 5,0	5 981	– 10,8	2,6	Flörsheim	
3 868	9,1	7 900	8,6	2,0	Hattersheim	
5 412	3,9	11 963	3,1	2,2	Hochheim	
16 867	– 1,3	33 829	2,2	2,0	Hofheim	
7 075	5,3	15 474	16,4	2,2	Kelkheim	
.	.	.	.	.	Kriftel
946	– 20,6	3 032	– 9,5	3,2	Liederbach	
11 138	10,3	22 009	6,7	2,0	Schwalbach	
.	.	.	.	.	Sulzbach
33 667	– 0,9	96 412	– 6,7	2,9	Odenwaldkreis	
3 347	1,9	8 493	– 4,2	2,5	Bad König	
1 282	– 6,1	4 176	– 9,7	3,3	Beerfelden	
1 160	– 28,5	3 742	– 32,8	3,2	Brensbach	
3 922	– 9,5	24 916	– 14,3	6,4	Breuberg	
.	.	.	.	.	Brombachtal
3 168	– 19,5	8 042	– 15,3	2,5	Erbach	
453	– 7,6	1 301	0,5	2,9	Fränkisch-Crumbach	
.	.	.	.	.	Hesseneck
5 420	– 1,4	12 421	6,2	2,3	Höchst	
.	.	.	.	.	Lützelbach
4 298	1,3	8 540	– 7,5	2,0	Michelstadt	
3 725	2,5	7 796	2,9	2,1	Mossautal	
3 303	6,5	7 807	– 9,4	2,4	Reichelsheim	
1 509	28,9	4 731	2,5	3,1	Rothenberg	
.	.	.	.	.	Sensbachtal
138 308	4,8	307 082	11,8	2,2	Kreis Offenbach	
6 952	8,4	15 963	19,2	2,3	Dietzenbach	
15 345	9,4	32 161	8,7	2,1	Dreieich	
.	.	.	.	.	Egelsbach
1 191	80,7	3 840	27,5	3,2	Hainburg	
4 154	– 2,4	8 847	27,9	2,1	Heusenstamm	
20 773	5,7	47 385	6,6	2,3	Langen	
.	.	.	.	.	Mainhausen
3 283	– 13,2	19 757	40,0	6,0	Mühlheim	
47 834	7,2	103 004	15,6	2,2	Neu-Isenburg	
5 008	– 3,2	9 524	– 5,5	1,9	Obertshausen	
9 460	– 6,5	17 618	– 3,8	1,9	Rodgau	
10 906	1,5	22 063	11,0	2,0	Rödermark	
9 791	5,2	19 836	2,3	2,0	Seligenstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	180	10 975	34 406	0,2	92 724	3,4	2,7
439 001	Aarbergen	4	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 042	1 514	– 2,7	24 804	– 3,1	16,4
439 003	Eltville	27	1 064	4 794	– 13,9	8 849	– 13,3	1,8
439 004	Geisenheim	7	734	2 458	– 4,0	5 267	4,0	2,1
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	608	– 12,1	1 149	6,4	1,9
439 008	Idstein	15	633	1 318	– 22,0	2 199	– 18,5	1,7
439 009	Kiedrich	5	111	467	15,9	882	38,5	1,9
439 010	Lorch	13	477	1 297	35,5	2 788	55,1	2,1
439 011	Niedernhausen	9	672	2 546	– 16,3	6 994	– 15,7	2,7
439 012	Oestrich-Winkel	14	537	1 937	– 7,3	3 645	3,8	1,9
439 013	Rüdesheim	42	3 882	13 479	11,2	23 952	17,9	1,8
439 014	Schlangenbad	12	590	2 227	18,6	8 514	13,9	3,8
439 015	Taunusstein	4	133	504	– 28,0	985	– 14,0	2,0
439 017	Walluf	6	187	691	– 14,4	1 284	– 2,2	1,9
440	Wetteraukreis	112	6 846	18 819	– 8,8	92 071	0,3	4,9
440 001	Altenstadt	3	96	322	– 26,3	804	– 23,6	2,5
440 002	Bad Nauheim	26	2 724	7 369	– 8,5	59 698	1,0	8,1
440 003	Bad Vilbel	10	546	2 176	– 11,3	4 603	– 13,6	2,1
440 004	Büdingen	8	289	1 170	– 1,1	2 242	– 15,5	1,9
440 005	Butzbach	7	462	1 746	– 16,4	3 687	– 0,5	2,1
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	256	1 104	3,8	2 072	– 9,2	1,9
440 009	Gedern	7	1 110	1 060	19,6	2 867	48,9	2,7
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	213	621	– 17,9	1 223	– 27,8	2,0
440 013	Kefenrod	—	—	—	—	—	—	—
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	578	1 294	– 12,8	9 642	3,7	7,5
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	315	– 15,3	915	16,0	2,9
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 721	131 645	703 961	– 6,3	1 505 839	– 1,8	2,1
531	Kreis Gießen	104	5 864	17 234	– 9,0	35 928	1,3	2,1
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	87	455	29,3	963	47,7	2,1
531 003	Buseck	4	92	287	– 18,7	625	– 29,9	2,2
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 168	5 615	– 7,9	11 872	12,3	2,1
531 006	Grünberg	11	869	2 493	– 22,2	4 564	– 16,5	1,8
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	83	205	– 4,2	507	– 19,5	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
91 899	—	4,5	272 819	—	2,7	3,0	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
5 610	—	6,1	94 635	—	6,5	16,9	Bad Schwalbach
15 409	—	7,5	27 232	—	7,8	1,8	Eltville
6 311	—	1,3	11 365		0,2	1,8	Geisenheim
.		Heidenrod
2 034		2,4	3 182		2,3	1,6	Hohenstein
5 848		8,1	9 676		8,8	1,7	Idstein
1 187	—	13,7	2 089	—	12,2	1,8	Kiedrich
2 669		39,7	5 926		40,8	2,2	Lorch
10 977	—	23,9	29 734	—	4,2	2,7	Niedernhausen
4 810	—	15,0	8 756	—	13,2	1,8	Oestrich-Winkel
24 204	—	2,6	40 669	—	3,5	1,7	Rüdesheim
7 362		11,2	28 026		2,0	3,8	Schlangenbad
2 004	—	7,4	3 701	—	2,6	1,8	Taunusstein
2 087	—	7,1	3 864	—	3,3	1,9	Walluf
69 960	—	3,0	341 649		0,6	4,9	Wetteraukreis
1 313	—	1,3	3 002	—	12,5	2,3	Altenstadt
29 400	—	0,8	228 168		0,7	7,8	Bad Nauheim
9 130	—	0,3	19 879	—	0,1	2,2	Bad Vilbel
2 817	—	1,7	5 269	—	12,2	1,9	Büdingen
6 733	—	19,1	12 710	—	10,1	1,9	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
3 925		3,9	8 128	—	4,9	2,1	Friedberg
2 265	—	0,7	7 388		53,9	3,3	Gedern
—		—	—		—	—	Glauburg
.		Hirzenhain
2 362	—	11,1	5 216	—	7,6	2,2	Karben
—		—	—		—	—	Kefenrod
.		Münzenberg
4 261	—	17,3	33 978	—	3,2	8,0	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
.		Ortenberg
.		Rockenberg
1 439	—	6,0	3 381		4,0	2,3	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
2 790 412		2,9	5 909 091		4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
62 178	—	5,2	125 787		0,4	2,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
1 309		3,2	2 648		2,5	2,0	Biebertal
902	—	25,1	2 047	—	19,9	2,3	Buseck
.		Fernwald
20 771	—	1,0	42 910		11,7	2,1	Gießen
9 911	—	6,7	17 463	—	5,1	1,8	Grünberg
.		Heuchelheim
645	—	6,7	1 611	—	6,0	2,5	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014							durchschnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
531 009	Langgöns	5	920	305	– 37,4	900	– 19,3	3,0	
531 010	Laubach	15	739	2 130	8,5	5 713	10,8	2,7	
531 011	Lich	7	218	842	– 25,1	1 332	– 29,3	1,6	
531 012	Linden	5	206	1 481		2 638	– 6,3	1,8	
531 013	Lollar	6	211	591	– 15,6	1 129	– 16,9	1,9	
531 014	Pohlheim	4	74	369	8,5	702	—	1,9	
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—	
531 016	Reiskirchen	6	232	373	19,2	1 064	22,7	2,9	
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	774	1 187	17,6	2 192	39,4	1,8	
532	Lahn-Dill-Kreis	85	4 725	14 306	– 4,9	35 110	– 2,1	2,5	
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	443	1 449	9,9	5 497	5,1	3,8	
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	449	806	– 14,8	1 506	– 13,5	1,9	
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	43	99	– 15,4	379	1,9	3,8	
532 010	Greifenstein	5	526	653	25,3	1 510	40,7	2,3	
532 011	Haiger	3	157	495	.	914	.	1,8	
532 012	Herborn	11	367	1 682	– 8,7	3 375	– 1,4	2,0	
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	22	1 388	6 544	– 2,3	15 590	1,4	2,4	
533	Kreis Limburg-Weilburg	76	5 713	14 445	– 8,9	42 846	– 3,1	3,0	
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	747	1 414	– 12,6	17 450	– 3,4	12,3	
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	332	722	– 26,4	1 407	– 26,9	1,9	
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	20	1 902	6 362	– 11,2	11 651	– 1,8	1,8	
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	3	99	409	– 0,2	874	35,1	2,1	
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	2	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	3	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 499	3 401	– 1,6	6 138	– 4,1	1,8	
533 018	Weilmünster	4	95	174	.	415	7,2	2,4	
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
1 430	—	19,9	3 338	—	16,2	2,3	Langgöns
6 745	—	0,5	17 551	—	0,6	2,6	Laubach
3 324	—	14,0	5 774	—	14,0	1,7	Lich
6 056	—	12,8	10 818	—	3,4	1,8	Linden
2 087	—	15,1	3 988	—	19,0	1,9	Lollar
1 238	—	10,6	2 715	—	6,7	2,2	Pohlheim
—	—	—	—	—	—	—	Rabenau
1 018	—	5,8	2 721	—	2,2	2,7	Reiskirchen
.	—	.	.	—	.	.	Staufenberg
3 556	—	0,6	5 917	—	1,6	1,7	Wettenberg
49 981	—	0,1	119 378	—	3,2	2,4	Lahn-Dill-Kreis
.	—	.	.	—	.	.	Aßlar
.	—	.	.	—	.	.	Bischoffen
4 160	—	0,5	17 665	—	2,2	4,2	Braunfels
.	—	.	.	—	.	.	Breitscheid
2 893	—	4,0	5 682	—	5,1	2,0	Dillenburg
.	—	.	.	—	.	.	Driedorf
.	—	.	.	—	.	.	Ehringshausen
320	—	24,0	1 127	—	11,0	3,5	Eschenburg
1 332	—	1,1	3 328	—	.	2,5	Greifenstein
1 362	—	.	2 723	—	.	2,0	Haiger
6 569	—	0,3	13 849	—	8,9	2,1	Herborn
.	—	.	.	—	.	.	Hohenahr
.	—	.	.	—	.	.	Hüttenberg
.	—	.	.	—	.	.	Lahnau
.	—	.	.	—	.	.	Leun
.	—	.	.	—	.	.	Mittenaar
.	—	.	.	—	.	.	Schöffengrund
.	—	.	.	—	.	.	Siegbach
.	—	.	.	—	.	.	Solms
24 368	—	7,4	53 390	—	4,3	2,2	Wetzlar
47 775	—	4,5	144 775	—	2,2	3,0	Kreis Limburg-Weilburg
.	—	.	.	—	.	.	Beselich
5 699	—	7,7	66 146	—	2,8	11,6	Bad Camberg
.	—	.	.	—	.	.	Dornburg
.	—	.	.	—	.	.	Elbtal
.	—	.	.	—	.	.	Elz
2 995	—	7,9	6 400	—	4,3	2,1	Hadamar
.	—	.	.	—	.	.	Hünfelden
20 803	—	4,6	35 032	—	1,5	1,7	Limburg
.	—	.	.	—	.	.	Löhnberg
.	—	.	.	—	.	.	Mengerskirchen
.	—	.	.	—	.	.	Merenberg
1 218	—	.	2 516	—	29,8	2,1	Runkel
.	—	.	.	—	.	.	Selters
.	—	.	.	—	.	.	Villmar
.	—	.	.	—	.	.	Waldbrunn
10 121	—	0,2	18 054	—	5,2	1,8	Weilburg
422	—	.	869	—	15,7	2,1	Weilmünster
.	—	.	.	—	.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	106	5 450	19 236	– 13,5	49 671	– 1,4	2,6
534 001	Amöneburg	4	75	250	– 10,1	404	– 7,3	1,6
534 003	Bad Endbach	10	434	896	27,5	5 560	23,1	6,2
534 004	Biedenkopf	6	338	1 125	.	2 502	– 5,7	2,2
534 005	Breidenbach	3	45	108	.	318	– 5,9	2,9
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	717	– 19,3	1 197	– 12,9	1,7
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	355	1 048	– 34,1	2 647	– 28,6	2,5
534 011	Kirchhain	6	119	523	– 0,2	1 436	6,2	2,7
534 012	Lahnatal	6	808	752	25,3	2 207	43,7	2,9
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	29	2 134	11 357	– 17,9	26 334	– 9,0	2,3
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	299	762	– 19,1	2 171	– 4,1	2,8
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	244	676	.	2 552	.	3,8
534 021	Wetter	2	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	110	6 271	15 484	7,3	39 293	12,5	2,5
535 001	Alsfeld	14	773	3 768	9,7	5 988	21,0	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	43	55	.	156	.	2,8
535 004	Freiensteinau	6	615	675	86,0	2 061	49,5	3,1
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	391	902	27,4	7 188	8,3	8,0
535 008	Herbstein	8	638	1 542	12,9	5 069	32,2	3,3
535 009	Homburg	7	1 016	793	– 25,0	1 646	– 23,1	2,1
535 010	Kirtorf	4	367	215	179,2	584	210,6	2,7
535 011	Lauterbach	13	517	1 754	– 7,5	4 137	—	2,4
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	300	959	10,5	2 586	.	2,7
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	257	1 137	– 0,9	2 095	– 13,2	1,8
535 016	Schotten	16	777	2 043	1,9	4 851	5,9	2,4
535 017	Schwalmtal	3	35	61	48,8	124	47,6	2,0
535 018	Ulrichstein	5	154	262	7,8	512	– 4,7	2,0
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	481	28 023	80 705	– 6,7	202 848	1,0	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
67 974	—	2,4	171 698	3,0	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf	
975		24,2	1 681	16,4	1,7	Amöneburg	
3 502		30,4	20 433	13,5	5,8	Bad Endbach	
2 945	—	19,7	6 104	—	25,0	Biedenkopf	
427		3,6	1 182	4,2	2,8	Breidenbach	
.		Cölbe	
.		Dautphetal	
2 817		10,0	4 467	7,3	1,6	Ebsdorfergrund	
.		Fronhausen	
3 607	—	15,1	9 164	—	10,2	2,5	Gladenbach
1 945		10,7	5 223	12,8	2,7	Kirchhain	
1 476	—	1,2	4 586	28,3	3,1	Lahntal	
—		—	—	—	—	Lohra	
42 153	—	4,5	99 696	1,9	2,4	Marburg	
.		Münchhausen	
.		Rauschenberg	
2 913	—	1,6	7 722	3,4	2,7	Stadtallendorf	
.		Steffenberg	
2 051		.	4 892	.	2,4	Weimar	
.		Wetter	
45 754		1,4	115 773	1,8	2,5	Vogelsbergkreis	
11 747		6,0	17 470	7,3	1,5	Alsfeld	
.		Antrifttal	
136		.	367	.	2,7	Feldatal	
1 342		71,4	4 170	46,0	3,1	Freiensteinau	
.		Grebenu	
2 529		6,1	26 524	3,8	10,5	Grebenhain	
4 241		6,5	12 814	6,7	3,0	Herbstein	
3 545		27,4	6 661	22,1	1,9	Homburg	
407		53,6	990	63,1	2,4	Kirtorf	
5 559	—	6,4	12 412	—	8,1	2,2	Lauterbach
.		Lautertal	
2 898	—	0,9	6 797	—	0,1	2,3	Mücke
.		Romrod	
3 149	—	11,4	6 752	—	14,4	2,1	Schlitz
5 611	—	17,4	12 770	—	14,5	2,3	Schotten
135		12,5	302	21,3	2,2	Schwalmtal	
631	—	8,2	1 534	—	2,2	2,4	Ulrichstein
.		Wartenberg	
273 662	—	2,4	677 411	0,1	2,5	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	69	6 110	33 740	– 11,0	64 631	– 5,8	1,9
631	Kreis Fulda	253	14 016	55 981	– 1,9	125 892	5,8	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	20	1 208	3 004	1,3	17 901	– 2,2	6,0
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	1 351	11,3	3 643	36,4	2,7
631 004	Ebersburg	4	81	79	– 53,0	807	58,9	10,2
631 005	Ehrenberg	11	607	1 036	63,7	3 104	109,0	3,0
631 006	Eichenzell	5	196	1 200	– 18,8	1 528	– 19,0	1,3
631 007	Eiterfeld	4	229	688	9,4	1 645	7,9	2,4
631 008	Flieden	3	53	.	.	.	.	.
631 009	Fulda	41	3 283	25 675	– 4,9	42 614	– 1,2	1,7
631 010	Gersfeld	34	1 726	3 481	4,1	12 671	18,2	3,6
631 011	Großenlütder	7	361	2 241	1,3	4 670	21,3	2,1
631 012	Hilders	22	917	2 245	– 4,0	5 723	4,8	2,5
631 013	Hofbieber	16	660	1 324	– 4,3	3 159	6,2	2,4
631 014	Hosenfeld	3	374	332	.	601	.	1,8
631 015	Hünfeld	14	1 196	3 003	2,9	5 650	– 1,2	1,9
631 016	Kalbach	5	418	1 151	2,3	2 111	7,0	1,8
631 017	Künzell	9	488	4 159	7,1	7 245	8,7	1,7
631 018	Neuhof	7	217	1 104	11,5	2 512	28,2	2,3
631 019	Nüsttal	3	45	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	6	238	882	– 30,2	1 805	– 16,9	2,0
631 021	Poppenhausen	21	678	1 853	– 6,0	4 427	– 6,7	2,4
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	8	632	761	15,5	2 404	59,3	3,2
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	109	10 057	28 345	– 6,7	90 058	1,3	3,2
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	26	1 737	6 838	– 3,6	26 298	7,9	3,8
632 003	Bebra	4	285	1 104	17,8	2 025	48,7	1,8
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	250	1 419	.	2 594	– 14,9	1,8
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	471	16,3	1 678	42,7	3,6
632 009	Heringen	5	142	159	24,2	317	– 6,2	2,0
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 122	4 406	– 2,0	8 185	3,8	1,9
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	273	317	– 17,2	1 511	– 41,3	4,8
632 014	Neuenstein	5	171	1 393	17,2	1 865	20,3	1,3
632 015	Niederaula	4	70	208	52,9	654	124,7	3,1
632 016	Philippsthal	5	120	196	– 36,6	370	– 49,1	1,9
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	14	2 833	8 424	– 14,6	33 549	– 2,9	4,0
632 019	Schenklengsfeld	6	134	568	93,9	1 325	109,3	2,3
632 020	Wildeck	5	196	476	– 6,8	3 234	– 4,5	6,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
137 466	5,9	254 519	4,9	1,9	Kassel, documenta-St.
199 373	2,0	417 231	2,5	2,1	Kreis Fulda
10 701	18,4	61 952	4,8	5,8	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
4 513	7,1	10 753	11,3	2,4	Dipperz
575	— 22,3	2 583	18,2	4,5	Ebersburg
2 098	12,4	5 630	16,5	2,7	Ehrenberg
4 420	4,3	5 760	5,3	1,3	Eichenzell
2 292	— 6,4	5 945	— 1,6	2,6	Eiterfeld
241	— 16,6	928	— 17,9	3,9	Flieden
97 259	3,6	155 864	3,9	1,6	Fulda
11 388	— 9,1	37 118	— 3,5	3,3	Gersfeld
7 655	6,7	14 689	19,3	1,9	Großenlöder
7 494	— 7,7	17 643	— 10,6	2,4	Hilders
4 426	— 9,6	9 281	— 11,0	2,1	Hofbieber
1 086	.	2 168	.	2,0	Hosenfeld
9 763	— 0,7	18 228	— 0,2	1,9	Hünfeld
3 568	14,8	6 641	23,1	1,9	Kalbach
16 711	12,1	27 950	4,9	1,7	Künzell
3 426	— 0,3	6 912	10,5	2,0	Neuhof
134	— 6,9	431	23,5	3,2	Nüsttal
3 434	— 25,6	6 423	— 18,8	1,9	Petersberg
5 749	— 9,5	13 494	— 12,3	2,3	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
1 672	— 1,5	4 555	11,8	2,7	Tann
101 924	— 9,2	314 603	— 6,9	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
26 282	2,7	93 141	— 1,3	3,5	Bad Hersfeld
3 994	5,1	6 894	18,6	1,7	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
6 350	.	10 900	— 12,2	1,7	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
1 426	51,7	3 775	51,1	2,6	Haunetal
479	16,5	1 007	— 3,2	2,1	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
12 482	— 35,2	22 939	— 36,4	1,8	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
479	— 44,4	2 162	— 78,2	4,5	Nentershausen
5 161	3,6	7 037	9,6	1,4	Neuenstein
303	— 5,6	813	23,0	2,7	Niederaula
736	— 42,4	1 655	— 37,6	2,2	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
31 419	— 6,9	125 693	— 0,5	4,0	Rotenburg
1 243	36,9	3 032	68,3	2,4	Schenklengsfeld
1 660	— 0,8	12 610	3,6	7,6	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	153	11 434	22 615	– 7,0	58 707	2,7	2,6
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	19	1 627	3 299	47,6	15 555	37,1	4,7
633 003	Baunatal	8	726	3 191	– 8,9	7 359	– 10,1	2,3
633 004	Breuna	3	60	243	– 20,6	565	0,9	2,3
633 005	Calden	3	48	71	– 56,7	133	– 39,0	1,9
633 006	Bad Emstal	5	413	850	– 5,8	2 431	34,2	2,9
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fuldata	8	451	664	– 30,3	1 408	– 13,1	2,1
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	1	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	14	1 169	1 462	– 53,8	3 887	– 51,2	2,7
633 014	Immenhausen	4	1 105	278	– 48,5	929	– 12,0	3,3
633 015	Kaufungen	8	199	447	– 23,3	876	– 20,4	2,0
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	380	3 557	– 9,9	5 040	– 5,5	1,4
633 018	Naumburg	8	869	632	– 26,2	2 878	– 6,0	4,6
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	117	418	11,8	866	7,6	2,1
633 021	Oberweser	11	973	778	7,2	2 464	18,1	3,2
633 022	Reinhardshagen	4	245	149	– 2,0	311	34,1	2,1
633 023	Schauenburg	5	117	455	12,6	1 161	16,6	2,6
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 147	1 603	73,7	3 196	82,2	2,0
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	5	194	262	– 14,9	556	40,1	2,1
633 028	Wolfhagen	9	301	1 443	8,0	2 796	8,3	1,9
633 029	Zierenberg	6	273	363	– 1,4	719	– 6,6	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	140	8 614	15 130	5,7	48 997	5,6	3,2
634 001	Borken	6	130	230	– 18,7	453	– 30,2	2,0
634 002	Edermünde	3	48	141	3,7	293	– 28,2	2,1
634 003	Felsberg	7	230	349	– 14,3	677	– 37,6	1,9
634 004	Frielendorf	10	1 087	1 336	59,8	4 906	76,8	3,7
634 005	Fritzlar	11	258	1 049	0,7	1 882	– 5,7	1,8
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	293	1 099	10,3	1 768	12,3	1,6
634 009	Homberg	8	266	538	– 29,1	1 332	– 35,6	2,5
634 010	Jesberg	3	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	16	760	1 627	10,9	3 249	12,7	2,0
634 013	Malsfeld	4	521	383	– 15,3	901	– 0,9	2,4
634 014	Melsungen	9	528	1 587	– 26,7	2 821	– 10,6	1,8
634 015	Morschen	5	353	970	187,8	1 751	178,8	1,8
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	627	– 40,2	1 861	– 33,8	3,0
634 018	Niedenstein	4	312	528	.	1 369	.	2,6
634 019	Oberaula	4	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	152	739	36,3	924	– 0,6	1,3
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	2	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	124	12,7	353	9,0	2,8
634 026	Willingshausen	5	103	260	22,1	565	50,7	2,2
634 027	Bad Zwesten	10	1 278	1 563	– 4,5	19 141	– 3,5	12,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
72 462	—	0,1	178 004	1,8	2,5	Kreis Kassel
.	Ahnatal
7 496		26,9	39 927	17,2	5,3	Bad Karlshafen
13 443		12,1	32 676	6,6	2,4	Baunatal
835		4,2	2 018	28,4	2,4	Breuna
175	—	74,6	320	—	1,8	Calden
2 653	—	12,3	6 252	—	2,4	Bad Emstal
.	Espenau
.	Fuldabrück
2 259	—	21,5	4 414	—	2,0	Fulda
.	Grebenstein
.	Habichtswald
.	Helsa
6 372	—	26,1	14 840	—	2,3	Hofgeismar
708	—	51,8	1 715	—	2,4	Immenhausen
1 762		12,2	3 575	18,4	2,0	Kaufungen
.	Liebenau
14 716		9,7	19 729	3,6	1,3	Lohfelden
2 175	—	18,4	7 133	—	3,3	Naumburg
.	Nieste
1 447	—	15,7	2 695	—	1,9	Niestetal
1 161		7,0	3 443	12,4	3,0	Oberweser
237		1,7	477	40,3	2,0	Reinhardshagen
1 617		21,9	4 105	21,5	2,5	Schauenburg
.	Söhrewald
2 590		29,8	6 419	71,2	2,5	Trendelburg
—	—	—	—	—	—	Vellmar
359	—	1,1	745	49,3	2,1	Wahlsburg
3 111	—	6,4	6 154	—	2,0	Wolfhagen
1 092		26,5	2 814	25,5	2,6	Zierenberg
50 428		11,4	157 366	3,0	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
829	—	26,6	1 538	—	1,9	Borken
550		14,1	1 211	—	2,2	Edermünde
1 160	—	0,9	2 532	—	2,2	Felsberg
2 292		8,5	7 809	4,3	3,4	Frielendorf
2 843	—	—	4 834	—	1,7	Fritzlar
.	Gilserberg
.	Gudensberg
3 717		9,7	5 906	8,1	1,6	Guxhagen
2 523	—	9,2	5 250	—	2,1	Homberg
.	Jesberg
5 125		7,7	8 363	9,0	1,6	Knüllwald
1 547		11,9	3 111	7,6	2,0	Malsfeld
5 726	—	2,7	9 895	7,5	1,7	Melsungen
4 685		382,0	8 533	319,3	1,8	Morschen
.	Neuental
2 656	—	17,7	6 429	—	2,4	Neukirchen
1 962		.	4 402	.	2,2	Niedenstein
.	Oberaula
.	Ottrau
2 542		39,8	3 243	8,0	1,3	Schwalmstadt
.	Schwarzenborn
.	Spangenberg
407		59,0	1 102	25,2	2,7	Wabern
656	—	5,7	1 286	5,5	2,0	Willingshausen
5 244		3,3	68 683	—	13,1	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	398	26 478	57 803	10,3	258 176	13,9	4,5
635 002	Bad Arolsen	14	1 387	4 464	10,9	10 788	22,5	2,4
635 003	Bad Wildungen	57	5 860	11 228	7,4	119 130	2,2	10,6
635 004	Battenberg	7	447	656	9,2	1 951	– 3,0	3,0
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	23	1 877	1 815	35,3	6 017	44,2	3,3
635 008	Diemelstadt	5	123	517	1,2	1 005	3,2	1,9
635 009	Edertal	27	1 998	2 690	96,9	7 862	89,8	2,9
635 010	Frankenau	5	377	538	43,9	1 770	38,3	3,3
635 011	Frankenberg	6	295	1 619	3,8	2 782	– 1,5	1,7
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	438	1 415	3,8	3 038	4,6	2,1
635 016	Lichtenfels	6	183	554	– 12,1	1 904	19,2	3,4
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	2	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	19	2 897	3 723	12,7	16 413	62,2	4,4
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	36	2 073	3 713	13,7	8 795	34,1	2,4
635 022	Willingen	169	7 948	23 492	2,3	72 620	15,1	3,1
636	Werra-Meißner-Kreis	122	7 433	14 189	– 2,4	62 465	2,2	4,4
636 001	Bad Sooden-Allendorf	29	2 346	4 592	– 3,5	35 770	– 2,5	7,8
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	17	992	1 998	38,1	5 375	47,8	2,7
636 004	Großalmerode	7	208	919	16,5	3 145	48,4	3,4
636 005	Herleshausen	6	178	267	– 39,0	506	– 38,2	1,9
636 006	Hessisch Lichtenau	10	492	1 197	– 1,7	3 577	19,6	3,0
636 007	Meinhard	7	1 224	864	19,8	1 560	13,5	1,8
636 008	Meißner	6	221	487	– 40,1	1 149	– 32,8	2,4
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	437	354	– 34,1	763	– 58,7	2,2
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	7	248	405	104,5	810	79,2	2,0
636 014	Wehretal	1	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	18	956	2 718	– 15,5	8 743	0,3	3,2
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 244	84 142	227 803	– 1,4	708 926	6,2	3,1
	Land H e s s e n	3 446	243 810	1 012 469	– 5,3	2 417 613	0,7	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
208 822	—	3,1	894 139	—	1,8	4,3	Kreis Waldeck-Frankenberg
13 183		9,2	29 459		7,0	2,2	Bad Arolsen
36 925		2,9	432 085		0,3	11,7	Bad Wildungen
1 797	—	6,0	4 833	—	21,9	2,7	Battenberg
.		Bromskirchen
.		Burgwald
5 055	—	7,7	15 543	—	13,0	3,1	Diemelsee
1 905		1,8	3 661		11,0	1,9	Diemelstadt
4 008		52,5	10 945		35,5	2,7	Edertal
1 401	—	21,0	3 824	—	35,8	2,7	Frankenau
5 634		5,6	9 667	—	3,0	1,7	Frankenberg
.		Gemünden
.		Haina
.		Hatzfeld
5 277	—	4,3	10 900	—	12,6	2,1	Korbach
1 259	—	8,0	4 204		11,0	3,3	Lichtenfels
.		Rosenthal
.		Twistetal
9 809		5,3	29 832		17,4	3,0	Vöhl
.		Volkmarsen
7 863	—	11,0	16 715		3,4	2,1	Waldeck
112 032	—	8,0	314 996	—	6,6	2,8	Willingen
38 273	—	5,0	185 710	—	4,1	4,9	Werra-Meißner-Kreis
13 937	—	1,5	126 442	—	1,1	9,1	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
3 867		5,9	9 030	—	3,9	2,3	Eschwege
1 929		3,3	5 205		12,8	2,7	Großalmerode
917	—	20,1	1 820	—	26,7	2,0	Herleshausen
3 213	—	2,4	8 474		2,1	2,6	Hessisch Lichtenau
2 308		11,0	3 605	—	6,5	1,6	Meinhard
1 767	—	14,9	3 489	—	13,0	2,0	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
906	—	27,0	2 240	—	36,7	2,5	Sontra
.		Waldkappel
799		110,3	1 382		68,5	1,7	Wanfried
.		Wehretal
7 636	—	16,6	21 747	—	16,7	2,8	Witzenhausen
808 748	—	0,3	2 401 572	—	0,7	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
3 872 822		1,8	8 988 074		2,6	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2014					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	765 917	– 5,4	1 937 566	1,3	2,5	
2	Europa	139 699	– 6,2	279 645	– 4,0	2,0	
3	Belgien	6 245	0,6	12 090	1,9	1,9	
4	Bulgarien	816	– 13,0	2 452	– 19,1	3,0	
5	Dänemark	4 783	11,2	8 412	16,6	1,8	
6	Estland	326	– 19,9	581	– 22,2	1,8	
7	Finnland	1 936	– 18,2	3 852	– 12,8	2,0	
8	Frankreich	12 525	– 2,3	20 320	– 8,7	1,6	
9	Griechenland	1 149	– 18,7	2 708	– 10,3	2,4	
10	Irland	1 255	– 3,7	2 553	4,8	2,0	
11	Island	287	– 14,3	574	– 21,2	2,0	
12	Italien	10 542	– 9,0	22 240	– 5,3	2,1	
13	Kroatien	738	35,7	1 735	45,3	2,4	
14	Lettland	350	– 4,6	678	– 8,6	1,9	
15	Litauen	694	– 3,7	1 221	– 12,0	1,8	
16	Luxemburg	1 849	41,9	3 239	35,7	1,8	
17	Malta	192	11,0	399	47,8	2,1	
18	Niederlande	15 857	3,0	32 155	10,3	2,0	
19	Norwegen	1 730	– 15,1	2 948	– 15,6	1,7	
20	Österreich	9 159	– 6,6	16 457	– 6,3	1,8	
21	Polen	4 739	– 5,8	14 698	0,5	3,1	
22	Portugal	1 485	12,6	3 026	12,9	2,0	
23	Rumänien	2 046	5,0	8 784	23,2	4,3	
24	Russland	5 201	– 20,7	12 206	– 16,9	2,3	
25	Schweden	4 346	– 15,8	6 934	– 19,6	1,6	
26	Schweiz	12 329	– 7,9	21 198	– 4,8	1,7	
27	Slowakische Republik	818	9,2	2 185	17,3	2,7	
28	Slowenien	540	– 5,6	1 145	– 11,9	2,1	
29	Spanien	8 383	– 2,6	15 994	3,0	1,9	
30	Tschechische Republik	2 422	– 9,0	5 355	– 17,1	2,2	
31	Türkei	2 881	– 12,6	7 453	– 19,3	2,6	
32	Ukraine	597	– 25,7	1 387	– 24,8	2,3	
33	Ungarn	1 747	– 11,2	4 013	– 12,6	2,3	
34	Vereinigtes Königreich	18 993	– 11,3	34 388	– 9,7	1,8	
35	Zypern	295	10,1	572	12,8	1,9	
36	Sonstiges Europa	2 444	– 23,1	5 693	– 12,3	2,3	
37	Afrika	3 598	– 15,1	10 242	2,3	2,8	
38	Republik Südafrika	853	– 11,0	1 610	– 2,0	1,9	
39	Sonstiges Afrika	2 745	– 16,3	8 632	3,1	3,1	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2014						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%			Tage
2 884 383	1,6		6 988 201	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
583 484	2,1		1 196 256	3,7	2,1	Europa
24 765	1,3		48 166	2,2	1,9	Belgien
3 428	5,2		9 188	– 8,6	2,7	Bulgarien
17 089	–	1,6	28 572	0,2	1,7	Dänemark
1 330	–	7,0	2 730	– 8,4	2,1	Estland
7 000	–	9,1	13 212	– 7,0	1,9	Finnland
48 328	4,3		82 060	1,4	1,7	Frankreich
6 407	7,4		14 608	7,2	2,3	Griechenland
5 205	2,4		9 920	0,1	1,9	Irland
1 061	–	8,1	2 328	– 11,7	2,2	Island
48 973	5,1		103 640	3,9	2,1	Italien
3 495	74,4		8 992	103,9	2,6	Kroatien
1 522	9,7		3 019	9,5	2,0	Lettland
3 156	–	3,8	6 005	– 10,2	1,9	Litauen
6 045	20,4		10 770	13,8	1,8	Luxemburg
914	9,7		1 830	28,2	2,0	Malta
74 928	–	3,1	157 741	– 4,4	2,1	Niederlande
6 530	–	5,8	11 269	– 1,4	1,7	Norwegen
34 472	6,7		61 681	4,9	1,8	Österreich
23 343	8,9		70 380	8,3	3,0	Polen
7 538	13,3		16 267	9,7	2,2	Portugal
8 938	26,1		36 446	39,5	4,1	Rumänien
23 024	–	7,6	54 264	– 3,7	2,4	Russland
15 029	–	9,5	24 802	– 7,8	1,7	Schweden
45 486	2,9		77 387	4,4	1,7	Schweiz
3 316	27,6		9 317	53,8	2,8	Slowakische Republik
2 323	6,4		5 235	1,8	2,3	Slowenien
32 452	7,3		64 006	14,0	2,0	Spanien
10 159	2,6		25 308	8,9	2,5	Tschechische Republik
15 919	–	5,5	40 381	– 3,3	2,5	Türkei
3 169	–	13,1	7 660	– 12,5	2,4	Ukraine
7 285	6,4		17 731	3,0	2,4	Ungarn
78 454	3,8		142 522	7,9	1,8	Vereinigtes Königreich
1 156	0,8		2 562	4,9	2,2	Zypern
11 245	–	16,4	26 257	– 5,4	2,3	Sonstiges Europa
16 390	–	3,7	49 417	20,1	3,0	Afrika
3 502	–	15,6	6 237	– 16,4	1,8	Republik Südafrika
12 888	0,1		43 180	28,1	3,4	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	59 316	– 0,2	115 947	8,3	2,0
41	Arabische Golfstaaten	9 326	12,3	22 327	36,0	2,4
42	China Volksrep. und Hongkong	15 675	6,3	28 592	12,8	1,8
43	Indien	3 704	– 7,9	8 763	10,6	2,4
44	Israel	1 602	– 8,5	3 164	– 6,0	2,0
45	Japan	8 307	– 20,6	13 706	– 18,2	1,6
46	Südkorea	6 265	3,9	13 020	17,6	2,1
47	Taiwan	1 645	7,0	3 662	8,5	2,2
48	Sonstiges Asien	12 792	1,8	22 713	– 0,6	1,8
49	Amerika	39 588	– 9,2	66 475	– 10,5	1,7
50	Kanada	3 039	– 20,8	4 817	– 26,0	1,6
51	USA	29 022	– 9,7	47 103	– 12,2	1,6
52	Sonstiges Nordamerika	285	—	476	—	1,7
53	Mittelamerika und Karibik	1 136	– 11,7	2 461	– 11,4	2,2
54	Brasilien	3 743	– 12,5	6 704	– 6,5	1,8
55	Sonstiges Südamerika	2 363	17,3	4 914	17,0	2,1
56	Australien	3 243	21,0	5 846	10,2	1,8
57	Australien	2 780	20,5	4 988	10,5	1,8
58	Neuseeland und Ozeanien	463	24,1	858	8,2	1,9
59	Ohne Angabe	1 108	136,8	1 892	137,4	1,7
60	Ausland z u s a m m e n	246 552	– 4,9	480 047	– 1,8	1,9
61	I n s g e s a m t	1 012 469	– 5,3	2 417 613	0,7	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2014						Herkunftsland	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
220 517		7,9	457 786		12,4	2,1	Asien
34 662		16,3	76 551		23,2	2,2	Arabische Golfstaaten
52 693		15,6	109 271		16,6	2,1	China Volksrep. und Hongkong
14 317		0,4	38 942		7,6	2,7	Indien
6 716	–	2,0	13 413	–	1,0	2,0	Israel
34 567	–	4,7	60 606	–	1,7	1,8	Japan
21 928		0,9	49 150		15,0	2,2	Südkorea
6 947		22,6	15 612		14,3	2,2	Taiwan
48 687		10,1	94 241		12,9	1,9	Sonstiges Asien
155 135	–	1,9	271 388		2,0	1,7	Amerika
11 996	–	9,7	19 843	–	9,8	1,7	Kanada
117 215	–	0,1	199 529		4,3	1,7	USA
1 113		—	2 106		—	1,9	Sonstiges Nordamerika
4 701	–	0,6	9 920	–	6,5	2,1	Mittelamerika und Karibik
12 291	–	18,2	23 036	–	10,2	1,9	Brasilien
7 819		0,4	16 954		3,0	2,2	Sonstiges Südamerika
9 555	–	6,6	19 232	–	3,8	2,0	Australien
7 992	–	3,0	15 999		0,5	2,0	Australien
1 563	–	21,5	3 233	–	20,7	2,1	Neuseeland und Ozeanien
3 358		119,6	5 794		114,2	1,7	Ohne Angabe
988 439		2,6	1 999 873		5,8	2,0	Ausland z u s a m m e n
3 872 822		1,8	8 988 074		2,6	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2014						
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%		Anzahl	%		
Mineral- und Moorbäder	77 909	–	3,6	471 307	2,4		6,0
Bundesrepublik Deutschland	71 512	–	3,1	454 480	2,7		6,4
Anderer Wohnsitz	6 397	–	9,7	16 827	–	3,9	2,6
Heilklimatische Kurorte	26 651	–	5,8	88 710	10,9		3,3
Bundesrepublik Deutschland	24 174	–	3,9	79 962	12,2		3,3
Anderer Wohnsitz	2 477	–	21,1	8 748	–	0,4	3,5
Kneippkurorte	7 038	–	10,4	37 560	–	3,0	5,3
Bundesrepublik Deutschland	6 532	–	11,2	35 923	–	4,4	5,5
Anderer Wohnsitz	506		0,6	1 637	40,4		3,2
Luftkurorte	41 102		3,6	131 485	8,0		3,2
Bundesrepublik Deutschland	39 020		4,3	125 520	9,0		3,2
Anderer Wohnsitz	2 082	–	8,9	5 965	–	9,6	2,9
Erholungsorte	23 588		6,7	63 142	15,3		2,7
Bundesrepublik Deutschland	21 506		4,8	57 346	12,1		2,7
Anderer Wohnsitz	2 082		30,8	5 796	61,0		2,8
Sonstige Gemeinden	836 181	–	6,0	1 625 409	–	1,3	1,9
Bundesrepublik Deutschland	603 173	–	6,5	1 184 335	–	0,9	2,0
Anderer Wohnsitz	233 008	–	4,8	441 074	–	2,2	1,9
Insgesamt	1 012 469	–	5,3	2 417 613	0,7		2,4
Bundesrepublik Deutschland	765 917	–	5,4	1 937 566	1,3		2,5
Anderer Wohnsitz	246 552	–	4,9	480 047	–	1,8	1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2014							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
289 888	2,4		1 719 764	1,2		5,9	Mineral- und Moorbäder
263 696	2,0		1 653 642	1,0		6,3	Bundesrepublik Deutschland
26 192	6,7		66 122	4,8		2,5	Anderer Wohnsitz
121 896	–	10,9	372 513	–	4,6	3,1	Heilklimatische Kurorte
99 905	–	6,4	299 613	–	1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland
21 991	–	27,0	72 900	–	15,6	3,3	Anderer Wohnsitz
24 586	–	4,8	130 842	–	3,6	5,3	Kneippkurorte
22 456	–	6,5	125 623	–	4,4	5,6	Bundesrepublik Deutschland
2 130	17,7		5 219	21,9		2,5	Anderer Wohnsitz
131 641	0,9		429 159	1,3		3,3	Luftkurorte
124 051	1,7		407 499	2,2		3,3	Bundesrepublik Deutschland
7 590	–	10,2	21 660	–	13,8	2,9	Anderer Wohnsitz
67 283	1,7		164 590	1,2		2,4	Erholungsorte
62 011	2,2		150 155	1,8		2,4	Bundesrepublik Deutschland
5 272	–	3,5	14 435	–	5,2	2,7	Anderer Wohnsitz
3 237 528	2,4		6 171 206	3,8		1,9	Sonstige Gemeinden
2 312 264	1,9		4 351 669	2,4		1,9	Bundesrepublik Deutschland
925 264	3,7		1 819 537	7,2		2,0	Anderer Wohnsitz
3 872 822	1,8		8 988 074	2,6		2,3	Insgesamt
2 884 383	1,6		6 988 201	1,7		2,4	Bundesrepublik Deutschland
988 439	2,6		1 999 873	5,8		2,0	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		April				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Mineral- und Moorbäder	6 703	–	4,5	339	337	–	2,3
2	Hotels	4 430	–	3,9	95	95		3,3
3	Hotels garnis	1 240	–	6,5	69	69		—
4	Gasthöfe	119		—	9	9	–	10,0
5	Pensionen	914	–	5,1	52	50	–	9,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	7	7	–	22,2
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	31	31		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	3	3		—
10	Campingplätze	—		—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	59	59	–	3,3
12	Schulungsheime	—		—	9	9	–	10,0
1	Heilklimatische Kurorte	2 222		1,4	164	163	–	1,8
2	Hotels	1 490		3,4	38	38		2,7
3	Hotels garnis	209		2,0	11	11	–	8,3
4	Gasthöfe	33	–	13,2	3	3		—
5	Pensionen	490	–	3,5	50	50		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	6	6	–	14,3
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	47	47	–	4,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	1	1		.
10	Campingplätze	—		—	2	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	4	4		—
12	Schulungsheime	—		—	1	1		.
1	Kneippkurorte	744	–	3,0	54	52		4,0
2	Hotels	446		4,4	15	15		7,1
3	Hotels garnis	95	–	28,0	9	9		12,5
4	Gasthöfe	53		6,0	3	3		—
5	Pensionen	150	–	5,1	11	10		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	—	—		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	4	4		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	2	2		.
10	Campingplätze	—		—	3	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	5	5		—
12	Schulungsheime	—		—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 871	–	6,1	241	229		0,9
2	Hotels	2 134	–	5,6	70	70		1,4
3	Hotels garnis	279	–	5,4	18	17	–	5,6
4	Gasthöfe	233	–	12,4	22	22	–	4,3
5	Pensionen	225	–	4,7	26	23		9,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	10	10		25,0
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	33	31	–	3,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	13	13		8,3
10	Campingplätze	—		—	35	29	–	3,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	8	8		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis April 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		Anzahl		%			
28 215	–	1,2	55,9	28 646	98,5	51,9	1	
7 848		2,5	38,8	7 987	98,3	36,8	2	
1 987		0,6	33,6	2 021	98,3	30,9	3	
173	–	6,5	35,5	177	97,7	29,7	4	
1 130	–	11,2	30,7	1 224	92,3	24,0	5	
1 355	–	7,3	27,6	1 375	98,5	18,6	6	
—		—	—	—	—	—	7	
832	–	1,5	27,1	838	99,3	20,0	8	
412		3,8	42,3	414	99,5	33,4	9	
1 564		2,4	14,6	1 564	100,0	6,3	10	
12 347	–	1,7	84,7	12 479	98,9	79,8	11	
567	–	13,6	28,7	567	100,0	31,9	12	
8 430		0,8	35,2	8 635	97,6	37,0	1	
3 364		15,3	42,9	3 400	98,9	45,0	2	
364	–	4,7	27,1	370	98,4	27,0	3	
58	–	4,9	19,2	61	95,1	15,4	4	
1 074		4,6	22,7	1 094	98,2	24,7	5	
299	–	32,8	24,7	317	94,3	17,7	6	
.		7	
1 230	–	21,2	20,0	1 252	98,2	23,8	8	
.		9	
.		10	
450		—	80,2	450	100,0	76,8	11	
.		12	
3 244		0,9	38,7	3 406	95,2	36,5	1	
787	–	3,1	30,2	832	94,6	23,1	2	
172	–	1,7	28,0	180	95,6	16,4	3	
94		—	32,2	96	97,9	22,3	4	
211	–	7,0	25,5	237	89,0	20,8	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
85		—	31,6	94	90,4	12,8	8	
.		9	
.		10	
822	–	0,7	90,4	834	98,6	85,4	11	
.		12	
17 904		2,6	24,6	19 053	94,0	24,3	1	
4 034		1,1	34,7	4 081	98,8	28,4	2	
491	–	2,4	28,3	511	96,1	23,6	3	
444	–	6,5	22,5	462	96,1	13,8	4	
432		19,0	19,4	487	88,7	15,5	5	
744		12,6	36,8	750	99,2	38,0	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 120		0,4	12,8	1 169	95,8	9,8	8	
1 177		2,0	31,1	1 184	99,4	17,7	9	
6 696		5,3	5,5	7 576	88,4	2,8	10	
1 441	–	3,1	73,2	1 491	96,6	73,1	11	
1 325	–	1,3	36,0	1 342	98,7	39,9	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		April			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 939	0,7	207	200	–	1,5
2	Hotels	1 218	0,7	55	55		—
3	Hotels garnis	141	110,4	7	7	–	12,5
4	Gasthöfe	444	– 5,5	33	33	–	5,7
5	Pensionen	136	– 24,0	15	14		7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	16	16		6,7
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	40	38	–	9,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	7	7		—
10	Campingplätze	—	—	25	21		10,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		.
1	Sonstige Gemeinden	68 181	1,2	2 521	2 465	–	1,1
2	Hotels	43 589	0,4	731	720	–	2,6
3	Hotels garnis	17 123	3,8	514	512		2,6
4	Gasthöfe	5 136	– 1,8	430	424	–	2,5
5	Pensionen	2 333	3,6	212	211	–	5,4
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	121	120		0,8
7	Ferienzentren	—	—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	206	200	–	0,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	108	104	–	1,0
10	Campingplätze	—	—	155	130		4,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9		—
12	Schulungsheime	—	—	30	30		.
1	Insgesamt	82 660	0,4	3 526	3 446	–	1,1
2	Hotels	53 307	– 0,1	1 004	993	–	1,3
3	Hotels garnis	19 087	3,1	628	625		1,8
4	Gasthöfe	6 018	– 2,5	500	494	–	2,9
5	Pensionen	4 248	– 1,1	366	358	–	3,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	160	159		0,6
7	Ferienzentren	—	—	7	7	–	12,5
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	361	351	–	2,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	134	130		—
10	Campingplätze	—	—	225	188		3,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	83	83	–	2,4
12	Schulungsheime	—	—	58	58	–	3,3

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis April 2014	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
12 598	– 0,4	16,7	13 846	91,0	13,2	1	
2 248	0,5	26,1	2 289	98,2	19,7	2	
240	– 10,8	27,7	241	99,6	20,5	3	
749	– 7,2	18,8	760	98,6	14,5	4	
231	2,2	16,4	268	86,2	12,1	5	
1 036	15,8	26,7	1 049	98,8	24,1	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 523	– 19,7	20,3	1 910	79,7	12,2	8	
750	—	30,3	750	100,0	15,7	9	
4 908	5,3	5,4	5 640	87,0	3,0	10	
—	—	—	—	—	—	11	
.	.	.	.	.	.	12
173 419	2,1	31,6	183 382	94,6	32,5	1	
74 899	– 0,5	37,6	77 152	97,1	38,7	2	
31 492	9,2	41,9	32 159	97,9	43,3	3	
9 183	– 1,5	24,1	9 485	96,8	20,5	4	
4 341	– 5,9	31,4	4 507	96,3	24,7	5	
6 550	– 0,4	29,5	6 741	97,2	24,7	6	
.	.	.	.	.	.	7
4 348	—	31,4	4 514	96,3	22,7	8	
7 762	2,3	32,1	7 954	97,6	22,5	9	
30 412	8,0	5,4	36 272	83,8	3,2	10	
1 299	0,2	83,2	1 308	99,3	79,7	11	
.	.	.	.	.	.	12
243 810	1,6	33,4	256 968	94,9	33,7	1	
93 180	0,3	37,4	95 741	97,3	37,8	2	
34 746	8,1	40,9	35 482	97,9	42,0	3	
10 701	– 2,3	23,9	11 041	96,9	20,0	4	
7 419	– 4,0	28,7	7 817	94,9	23,7	5	
9 984	– 0,6	29,4	10 232	97,6	24,6	6	
2 025	– 23,9	28,9	2 091	96,8	25,3	7	
9 138	– 7,2	25,4	9 777	93,5	19,1	8	
10 481	2,1	32,1	10 682	98,1	22,0	9	
44 292	7,1	5,7	51 924	85,3	3,3	10	
16 359	– 1,6	83,7	16 562	98,8	79,4	11	
5 485	– 1,3	31,4	5 619	97,6	34,5	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	April 2014				Januar bis April 2014	
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
	Anzahl		%			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	—		49,4	51,5
Frankfurt am Main, St.	202	200	2,0		60,1	65,3
Offenbach am Main, St.	19	19	—		46,8	56,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—		58,5	58,0
Bergstraße	23	22	—		48,8	43,0
Darmstadt-Dieburg	23	23	–	8,0	38,1	40,8
Groß-Gerau	35	35	–	5,4	57,6	60,1
Hochtaunuskreis	30	30	3,4		46,3	49,6
Main-Kinzig-Kreis	35	35	6,1		46,4	45,3
Main-Taunus-Kreis	30	30	—		47,3	53,4
Odenwaldkreis	13	13	–	13,3	34,4	29,9
Offenbach	45	45	–	2,2	45,4	51,4
Rheingau-Taunus-Kreis	46	44	–	6,4	44,3	36,3
Wetteraukreis	15	15	—		48,5	51,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	568	563	–	0,5	54,3	58,0
Gießen	20	20	–	13,0	49,9	47,2
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—		48,8	48,9
Limburg-Weilburg	18	18	—		37,6	35,8
Marburg-Biedenkopf	13	13	–	7,1	55,4	53,4
Vogelsbergkreis	15	15	–	6,3	41,5	35,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	79	79	–	6,0	46,7	44,3
Kassel, documenta-St.	33	33	6,5		48,5	50,8
Fulda	52	51	2,0		55,3	52,3
Hersfeld-Rotenburg	24	24	9,1		44,5	43,4
Kassel	16	16	—		52,6	52,1
Schwalm-Eder-Kreis	15	15	15,4		36,5	36,0
Waldeck-Frankenberg	56	56	–	3,4	47,9	46,0
Werra-Meißner-Kreis	13	13	–	7,1	40,5	30,9
Reg.-Bez. K a s s e l	209	208	2,0		48,5	47,3
Land H e s s e n	856	850	–	0,5	52,8	55,2